

Volles (Auto-)Haus beim Abensberger Unternehmerfrühstück

Eine „perfekte Organisation“ bescheinigte der Hauptredner des diesjährigen Unternehmerfrühstücks der Veranstalterin, der Volkshochschule Abensberg. Die „wirklich gelungene und inzwischen fast schon traditionsreiche Veranstaltung“, so der Abensberger Unternehmer Michael Gammel, gleichzeitig Vorsitzender des IHK-Gremiums Kelheim, bietet den Selbständigen unserer Region eine gute Gelegenheit, über den eigenen Tellerrand hinauszuschauen und Kontakte zu knüpfen. Unabdingbarer Partner ist das BBW, das mit seinem wunderbaren Buffet jedes Mal begeistert; ein herzlicher Dank geht auch an den Hausherrn, das Ehepaar Hofmann, in dessen BMW-Autohaus in Gaden das Unternehmerfrühstück stattfand.



Michael Gammel ist Vorsitzender des IHK-Gremiums Kelheim.

Im Vordergrund des Vortrags von Michael Gammel stand bei dem Treff Mitte Januar das Thema Vernetzung: „Zwischen uns Unternehmern, aber auch zur Stadt und anderen wichtigen Akteuren am Standort.“ Gammel weiter: „Eine gute Basis hierfür haben wir meiner Ansicht nach: Der Standort Abensberg wächst und prosperiert - man merkt,

unser Bürgermeister und sein Team waren nicht untätig. So können wir hoffentlich bald neue Ansiedlungen in der Erweiterung des Gewerbegebietes Gaden (...) begrüßen. Aber auch bei den alltäglicheren Anliegen habe ich das Gefühl, seine Tür steht uns offen.“ Gammel verknüpfte dies mit einer Einladung: „Du bist bei den Betrieben in

Deiner Stadt immer herzlich willkommen.“

Gammel sprach sich klar für ein Miteinander aus: „Wirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen müssen passen, sonst passiert Innovation woanders.“ Im Übrigen biete gerade die IHK ein Forum für Zusammenarbeit. Rund 80.000 Mitgliedsunternehmen in der Oberpfalz und im Landkreis Kelheim sind bei der IHK organisiert.

„Sehr gelungen“

Vhs-Leiterin Katrin Koller-Ferch übernahm zu Beginn die Begrüßung der Gäste; Bürgermeister Dr. Uwe Brandl bedankte sich im Anschluss bei allen Unternehmern für ihre beachtliche Leistung. Er betonte u.a. die Wichtigkeit des Breitbandausbaus nach neuesten LTE-Standards und lobte die Veranstaltung. Abensbergs vhs bietet mittlerweile an drei Standorten (neben dem Hauptort gibt es Nebenstellen für Bad Abbach und Siegenburg) insgesamt 500 Kurse und Veranstaltungen an; das Abensberger Unternehmerfrühstück gehört dazu. Bettina Grünwald, vhs-Referentin und Gemeinderätin aus Bad Abbach, sagte am Ende der Veranstaltung:

„Sehr gelungen!“



Vhs-Leiterin Katrin Koller-Ferch, Michael Gammel, Dr. Uwe Brandl, Walter Hofmann, Markus Reichelt und Melanie Schmid von der Stadtverwaltung.

Fotos: Hauke